

Havoc im Paderborner Stadion: Schwerer Richterhammer für Hansa-Fan!

Ein Rostock-Fan wurde nach Randalen im Paderborner Stadion verurteilt: neun Monate Haft auf Bewährung und 1.000 Euro Strafe.

Paderborn, Deutschland - Ein weiterer Randalierer, verantwortlich für die Ausschreitungen im Paderborner Fußball-Stadion, musste sich vor dem Amtsgericht verantworten. Ihm wurden besonders schwerer Landfriedensbruch und gefährliche Körperverletzung zur Last gelegt. Das Ergebnis: Er erhielt einen Strafbefehl über neun Monate Haft auf Bewährung und eine Zahlung von 1.000 Euro an die Opferschutzorganisation Weißer Ring. Überraschenderweise erschien der 25-jährige Hansa Rostock-Fan aus der Insel Rügen nicht zur Verhandlung. Das Urteil könnte in zwei Wochen rechtskräftig werden, es sei denn, seine Anwältin legt Widerspruch ein.

Die gewaltsamen Krawalle, die von Hansa Rostock-Anhängern ausgelöst wurden, führten zu fast 40 Verletzten in der Paderborner Home Deluxe-Arena und verursachten einen Schaden von über 130.000 Euro. Diese Ereignisse ereigneten sich Mitte Dezember 2023 und werfen ein düsteres Licht auf die Sicherheitslage bei Fußballspielen. Die Folge? Die Justiz greift durch und setzt ein klares Zeichen gegen Gewalt im Sport, **berichtet www.radiohochstift.de.**

Details

Ort	Paderborn, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de